

## Schulpflege

Auszug aus dem Protokoll

Sitzung vom 21. September 2021

**2021/7 9.01.04 Budget  
Budget Schule Wetzikon 2022 inkl. Gobalbudget BWSZO und Budget HPSW**

### Beschluss Schulpflege

1. Das vorliegende Budget 2022 der Schule Wetzikon wird zu Handen des Stadtrates und des Parlaments verabschiedet.
2. Öffentlichkeit des Beschlusses:
  - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
3. Mitteilung an:
  - Parlamentsdienste (zuhanden Grosser Gemeinderat)
  - Stadtrat Wetzikon
  - Geschäftsbereichsleiter Finanzen + Immobilien (inkl. alle Beilagen)
  - Sachbearbeitung Finanzen Schulverwaltung

### Ausgangslage

Für die Erarbeitung des Budgets 2022 der Schule Wetzikon wurde nach den Vorgaben des Stadtrates und der Schulpflege wiederum die Nullbasisbudgetierung angewandt. Sämtliche Aufwendungen sind neu berechnet und den tatsächlichen Bedürfnissen angepasst.

### Budget 2022

Das Budget 2022 präsentiert sich zusammengefasst wie folgt:

|                                     | Budget 2022 | Budget 2021 | Differenz Budget 2022 zu Budget 2021 |
|-------------------------------------|-------------|-------------|--------------------------------------|
|                                     | In Franken  | In Franken  | In Franken                           |
| Aufwand (inkl. HPSW und BWSZO)      | 75'072'500  | 72'338'300  | + 2'734'200                          |
| Ertrag (inkl. HPSW und BWSZO)       | 13'913'500  | 14'066'400  | - 152'900                            |
| Nettoaufwand (inkl. HPSW und BWSZO) | 61'159'000  | 58'271'900  | + 2'887'100                          |

Das Budget 2022 fällt gegenüber dem Budget 2021 um rund 2'887'100 Franken höher aus, was einer Zunahme von 4.95 % entspricht.

Die Schülerzahl wird sich im nächsten Jahr um rund 85 Kinder (83 in der Primarstufe, 2 in der Sekundarstufe) auf total 2'630 erhöhen. Dies entspricht einer Zunahme von 3.34 % (Schülerzahl im Sommer 2020: 2'479 / im Sommer 2021: 2'545).

## **Aufwandüberschuss**

Der Mehraufwand teilt sich praktisch gleichermassen in Personal- wie in Sachaufwand auf. Vor allem auf der Primarstufe wirkt sich die mutmasslich steigende Schülerzahl deutlich aus. Dadurch ist mit höheren Lohnkosten und mehr Materialaufwand zu rechnen.

### **Personalkosten**

Die Personalkosten erhöhen sich total um rund 1.4 Mio. Franken, wovon rund 1.1 Mio. Franken bei den kantonalen Lehrpersonen und 0.3 Mio. Franken bei den kommunalen Mitarbeitenden. Diese Zunahme setzt sich hauptsächlich zusammen aus +1.2 Mio. auf der Primarstufe (83 Kinder / 3 Klassen mehr), +0.17 Mio. auf der Kindergartenstufe sowie -0.25 Mio. auf der Sekundarstufe (1 Klasse weniger). Die kommunalen Lohnkosten sind um rund 0.3 Mio. angestiegen, wovon ca. 0.2 Mio. den Bereich Logopädie betrifft. Auf das Jahr 2021 war klar, dass nicht alle Logopädie-Stellen besetzt werden können. Daher wurde im letzten Budget bereits vorsorglich ein Teil auf dem Konto "Dienstleistungen Dritter" budgetiert und die Lohnkosten etwas gesenkt. Für das Jahr 2022 wurde wieder der volle Stellenplan auf dem Lohnkonto eingestellt. Zudem steigt der Logopädie-Bedarf aufgrund der höheren Schülerzahlen an. Ebenfalls steigen die Personalkosten in den Tagesstrukturen infolge grösserer Nachfragean.

### **Sachaufwand**

Entsprechend der gestiegenen Schülerzahlen steigen die Kosten für Lehrmittel und Schulmaterial. Im Bereich Liegenschaften zeigt sich ein Mehraufwand von rund 500'000 Franken. Dieser ergibt sich vor allem durch die Neuausstattung von drei Schulzimmern und der Erweiterung von Garderoben sowie dem Umbau eines Werkraums in ein Zimmer für Begabtenförderung.

Durch den neuen Abrechnungsmodus infolge Vorfinanzierung durch den Kanton der Sonder- und Spitalschulungen (Anteil Kanton 35 %, Anteil Gemeinde 65 %) werden für die Schule rund 200'000 Franken weniger Kosten anfallen. Demgegenüber steht aber ein Minus von rund 850'000 Franken aus der internen Verrechnung mit der Sozialbehörde.

## **Globalbudget BWSZO**

Für das Globalbudget 2022 der Berufswahl- und Weiterbildungsschule Zürcher Oberland BWSZO steht einem Gesamtaufwand von 4'100'400 Franken ein Gesamtertrag von 4'116'900 Franken gegenüber. Das Budget ist ausgeglichen und weist einen kleinen Ertragsüberschuss von 16'500 Franken aus.

Das Budget für das Berufsvorbereitungsjahr zeigt auf der Basis von 150 Lernenden einen Aufwand von 3'930'300 Franken und einen Ertrag von 3'948'900 Franken. Der Gewinn von 18'600 Franken wird dem Konto 8191.3892.00 «Einlagen in Rücklagen Globalbudget BWSZO» zugewiesen.

Das Budget für den Vorkurs Integration weist auf der Basis von 14 Lernenden einen Aufwand von 170'100 Franken und einen Ertrag von 168'000 Franken aus. Der Aufwandüberschuss von 2'100 Franken wird zur Hälfte der Berufswahlschule Uster verrechnet und zur Hälfte über das Konto Nettozielabweichung verbucht.

Das Bilanzkonto 2920.03 "Rücklage Globalbudget BWSZO" weist per 1. Januar 2021 einen Saldo von 678'619.16 Franken aus.

## Kostendeckungsgrad Leistungsgruppen

Die BWSZO führt zwei Leistungsgruppen – das Berufsvorbereitungsjahr BVJ sowie den Vorkurs Integration VI. Für beide Leistungsgruppen liegt der angestrebte Kostendeckungsgrad bei 100 %. Der Betriebsabrechnungsbogen (BAB) 2022 bildet das Budget 2022 übersichtlich ab und weist die Kosten der beiden Leistungsgruppen aus.

| Gewinn (+)<br>Verlust (-) | Budget<br>2022 | Wirtschaftliche Ziele      | Zielerreichung |
|---------------------------|----------------|----------------------------|----------------|
| Berufsvorbereitungsjahr   | 18'600         | 100 % Kostendeckung        | 100.5 %        |
| Vorkurs<br>Integration    | -2'100         | 100 % Kostendeckung        | 98.8 %         |
| <b>Total</b>              | <b>16'500</b>  | <b>100 % Kostendeckung</b> | <b>100.4 %</b> |

Der Kostendeckungsgrad für das Berufsvorbereitungsjahr BVJ liegt bei 100.5 %. Da die Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr um rund 30 Lernende höher liegt (Stand 1.9.2021) und der Gemeindebeitrag per Schuljahr 2021/2022 erhöht worden ist, steigen die Einnahmen aus Schülerinnen- und Schülerbeiträgen im Umfang von 290'000 Franken. Dank zusätzlichen Beiträgen für besondere pädagogische Fördermassnahmen kann auch seitens des Kantons mit höheren Beiträgen von rund 30'000 Franken gerechnet werden. Ebenfalls positiv wirkt sich aus, dass ab Sommer 2022 gewisse Räumlichkeiten an die Heilpädagogische Schule Wetzikon HPSW vermietet werden. Dadurch können zusätzliche Einnahmen von 36'000 Franken generiert werden. Insgesamt können auf der Ertragsseite im Vergleich zum Budget 2021 mit 480'000 Franken Mehreinnahmen gerechnet werden.

Da in den letzten Jahren verschiedene Sparmassnahmen umgesetzt worden sind, liegen heute Aufwand und Ertrag in einem besseren Verhältnis als noch vor ein oder zwei Jahren. Infolge der höheren Schülerzahlen sind die Klassen gut ausgelastet. In gewissen Bereichen ist ein Ausbau des Angebots (z. B. Halbklassenunterricht, individuelle Begleitung) notwendig, was die Personalkosten um 95'000 Franken ansteigen lässt. Mit dem vorliegenden Budget können diverse Projekte zur Optimierung des Schulbetriebs, die bis anhin verschoben werden mussten, realisiert werden. Es handelt sich hierbei um Investitionen in der Grössenordnung von 115'000 Franken für die ICT-Infrastruktur, die Neuausrichtung des Anmeldeprozesses sowie die Optimierung der Lehrerinnen- und Lehrervorbereitung und der Werkstatt im Schulhaus Orange.

Beim Vorkurs Integration VI liegt der Kostendeckungsgrad bei 98.8 %. Es wird mit einem Aufwandüberschuss von 2'100 Franken gerechnet. Der budgetierte Fehlbetrag wird gemäss Vereinbarung mit dem Kooperationspartner Berufswahlschule Uster je zur Hälfte geteilt. Die Schülerzahl beim Vorkurs Integration lag bis Mitte August 2021 bei 15 Lernenden. Wenn im Verlauf des Schuljahres keine vorzeitigen Austritte zu verzeichnen sind und der Kurs im Folgejahr ebenfalls gut ausgelastet ist, kann mit einem ausgeglichenen Rechnungsabschluss gerechnet werden.

## Budget HPSW

Für die HPSW wird neu per 1. Januar 2022 ein Eigenwirtschaftsbetrieb anstelle des Globalbudgets errichtet. Das Budget 2022 weist einen erfreulichen Ertragsüberschuss von 276'100 Franken zugunsten des neuen Spezialfinanzierungskontos HPSW aus. Diesem wird per 1. Januar 2022 der Saldo des Bilanzkontos 2920.02 "Rücklage Globalbudget HPSW" übertragen, welches aktuell ein Guthaben von Fr. 541'460.23 aufweist.

### Investitionsrechnung 2022

Die Nettoinvestitionen sinken um 110'000 Franken gegenüber dem Budget 2021 von 700'000 Franken auf 590'000 Franken. Dieser Betrag ist vorgesehen für die zweite Tranche zur Verdichtung der ICT-Endgeräte an der Schule Wetzikon.

### Vergleich Budget 2022 zur Jahresrechnung 2020

|  | Budget 2022<br>In Franken | Rechnung<br>2020<br>In Franken | Differenz Budget 2022<br>zu Rechnung 2020<br>In Franken |
|--|---------------------------|--------------------------------|---|
| Aufwand<br>(inkl. HPSW und BWSZO)      | 75'072'500                | 69'142'817.57                  | + 5'929'682   |
| Ertrag<br>(inkl. HPSW und BWSZO)       | 13'913'500                | 13'548'794.80                  | - 364'705   |
| Nettoaufwand<br>(inkl. HPSW und BWSZO) | 61'159'000                | 55'594'022.77                  | + 5'564'977   |

Das Budget 2022 fällt gegenüber der Jahresrechnung 2020 um rund 5'564'977 Franken höher aus, was einer Zunahme von rund 10 % entspricht.

Die Schülerzahl stieg von 2'479 im Sommer 2020 auf 2'630 bzw. um 151 Schüler, was einer Zunahme von rund 6 % entspricht.

### Aufwandüberschuss

Die Zunahme des Nettoaufwands ist vor allem auf die deutlich ansteigende Schülerzahl zurückzuführen, welche die Bildung von drei zusätzlichen Klassen und entsprechend höhere Lohnkosten auslöst. Weiter bildet die Differenz die besondere Situation im Jahr 2020 mit den verschiedenen Massnahmen aufgrund der Corona-Pandemie ab. Diese hat dazu geführt, dass die Sachkosten im Vergleich zu den Personalkosten (Budget-Jahresrechnung 2020) unterschiedlich ansteigen, wurden doch die budgetierten Personalkosten infolge des Fernunterrichts sowie der allgemeinen Lohnfortzahlungspflicht nicht weniger, der Sachaufwand hingegen schon.

### Personalkosten

Die Personalkosten erhöhen sich um rund 3.65 Mio. Franken. Dies betrifft vor allem die Lohnkostenanteile Kanton, da aufgrund höherer Schülerzahlen vom Volksschulamt mehr Vollzeiteinheiten gesprochen wurden. Budgetiert wurde aufgrund der Lohndaten der effektiven Anstellungen per 1 August 2021. Die Ressourcen für den Bereich Schulleitungen wurden vom Volksschulamt über die ganze Schule

Wetzikon grundsätzlich um rund 100 % erhöht. Eine Differenz ergab sich jedoch auf dem Konto Schulleitungen, da eine Stelle nicht besetzt war. Die Vakanz wurde von Januar bis Juli 2020 mit einer Springerlösung gedeckt, was sich auf den Sachaufwand auswirkte. Weiter konnten im Jahr 2020 budgetierte Weiterbildungen und Teamanlässe im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie mehrheitlich nicht stattfinden. Diese Aufwände wurden nun für das Jahr 2022 erneut im Budget aufgenommen.

#### Sachaufwand

Im Jahr 2020 stoppten die meisten Projekte infolge der Corona-Pandemie. Auch konnten praktisch keine Klassenlager und -veranstaltungen durchgeführt werden. Der Lockdown im Jahr 2020 hat die Ausgaben zusätzlich verringert, sodass die Differenz zum wieder regulären Budget 2022 deutlicher ausgewiesen ist. Im Liegenschaftsbereich steigen die Ausgaben um rund 500'000 Franken, was vor allem auf die Neuausstattung von drei Schulzimmern, der Erweiterung von Garderoben sowie dem Umbau eines Werkraums in ein Zimmer für Begabtenförderung zurückzuführen ist. Durch den neuen Abrechnungsmodus der Sonderschulungen infolge Vorfinanzierung durch den Kanton ergibt sich zudem ein Minus von rund 650'000 Franken aus der internen Verrechnung mit der Sozialbehörde.

#### **Stellungnahme der Geschäftsleitung Bildung**

Die Geschäftsleitung Bildung hat das Budget 2022 der Schule Wetzikon geprüft. Zusammengefasst stellt sie fest, dass der Nettoaufwand gegenüber dem Budget 2021 um rund 5 % steigt. Unter der Berücksichtigung, dass die Schülerzahl um 85 Kinder und Jugendliche ebenfalls ansteigt, ist diese Zunahme jedoch nachvollziehbar und rechtfertigt sich im Detail. An der Primarstufe muss mit einer Zunahme von drei Klassen gerechnet werden. Dadurch erhöhen sich nicht nur die Lohnkosten, sondern auch der Sachaufwand wird in verschiedenen Bereichen steigen.

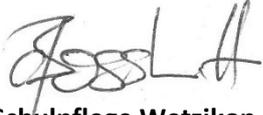
Die Kosten pro Schülerin oder Schüler steigen um Fr. 357.70 von Fr. 22'896.60 (Budget 2021) auf Fr. 23'254.30 (Budget 2022), resp. um total 1.56 %. Der Hauptgrund dafür ist der Ertragswegfall der Beiträge aus dem Bereich "Soziales" für Mischindikationen (Heimsonderschulungen wurden früher aufgeteilt in den Unterrichtsbereich = Belastung bei der Schule / Heimbereich = Belastung bei Soziales) aufgrund der Gesetzesänderung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes. Dafür wird der Bereich "Soziales" um den gleichen Betrag "entlastet", was für die Stadt Wetzikon ein Ausgleich gibt. Weitere Gründe für die Zunahme der Schülerkosten ist die Schaffung einer zentralen Stelle für Begabtenförderung, Neuregelung des Schwimmunterrichts (Anstellung von Schwimmlehrpersonen statt Schwimmassistenten aus Sicherheitsgründen), höhere IT-Supportkosten durch die erfolgte Verdichtung der IT-Endgeräte sowie höhere Kosten für Klassenlager, welche im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden können.

Die Geschäftsleitung Bildung empfiehlt der Schulpflege, das vorliegende Budget zu Händen des Stadtrates, resp. des Parlaments zu genehmigen.

#### **Erwägungen**

Der Nettoaufwand von 61,159 Mio. Franken im Budget 2022 mit einer Aufwandsteigerung gegenüber dem Budget 2021 von rund 2.89 Mio. Franken ist nachvollziehbar begründet und ausgewiesen.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'C. Bosshardt', written in a cursive style.

**Schulpflege Wetzikon**

Claudia Bosshardt, Leitung Schulverwaltung